

Offensive Lehrerbildung (GOL)“ war sie in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung des BMBF erfolgreich. Das Projekt steht unter der Leitidee: „Bildungsbeteiligung, Reflexivität, Vernetzung: Auf die Lehrkraft kommt es an – Auf die Uni kommt es an“. An drei hessischen Hochschulen wird seit dem Wintersemester 2014/15 ein Praxissemester in Form eines Pilotprojekts durchgeführt, wissenschaftlich begleitet und evaluiert. An der JLU wird das Praxissemester im Studiengang für das Lehramt an Förderschulen (L5) erprobt.

## Weiterführende Studiengänge an der JLU

Das Hessische Lehrbildungsgesetz sieht vor, dass nach der Ersten Staatsprüfung Lehrbefähigungen für weitere Unterrichtsfächer sowie sonderpädagogische Fachrichtungen durch Erweiterungsprüfungen erworben werden können. Nach Abschluss der Zweiten Staatsprüfung für das Lehramt an Förderschulen ist in Hessen durch weitere Studien der Erwerb einer zusätzlichen Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt Haupt- und Realschulen möglich (Zusatzprüfung).

## Bewerbung

Sie können sich im Bewerbungszeitraum vom 01.06. bis 15.07. über das Online-Formular der JLU bewerben. Informationen und Unterlagen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen: [www.uni-giessen.de/studium/bewerbung](http://www.uni-giessen.de/studium/bewerbung)



Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise finden Sie online: [www.uni-giessen.de/studium/lehramt/l5](http://www.uni-giessen.de/studium/lehramt/l5)



<b>Zulassungsbeschränkung:</b>	ja
<b>Studienbeginn:</b>	nur im Wintersemester
<b>Regelstudienzeit:</b>	9 Semester
<b>Abschluss:</b>	Erste Staatsprüfung

### INFORMATIONEN- UND BERATUNGSANGEBOT

#### ■ STUDIERENDENHOTLINE CALL JUSTUS (KURZINFORMATION)

Mo bis Fr 9-16 Uhr, Tel. 0641/99-16400

#### ■ ZENTRALE STUDIENBERATUNG (INFORMATION UND BERATUNG)

Goethestr. 58, 35390 Gießen | [zsb@uni-giessen.de](mailto:zsb@uni-giessen.de)  
[www.uni-giessen.de/studium/zsb](http://www.uni-giessen.de/studium/zsb)

#### Offene Sprechstunde (Kurzberatung ohne Anmeldung)

Mo und Fr 9-12 Uhr, Di und Do 15-17 Uhr

#### Telefonsprechstunde

Mo, Di und Do, Fr 13-15 Uhr, Tel. 0641/99-16223

#### Ausführliche Beratungsgespräche

nach Terminvereinbarung über Call Justus oder per E-Mail

#### Beratung für chronisch kranke und behinderte Studierende

Tel. 0641/99-16216 / [studium-barrierefrei@uni-giessen.de](mailto:studium-barrierefrei@uni-giessen.de)

#### ■ STUDIENFACHBERATUNG DER FACHBEREICHE

Die Studienfachberatung ist zuständig bei Fragen mit überwiegend fachspezifischem Bezug. Studienfachberatung und Zentrale Studienberatung arbeiten zusammen und ergänzen sich gegenseitig. Sie finden die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Fachbereiche unter: [www.uni-giessen.de/studium/la/fachberatung](http://www.uni-giessen.de/studium/la/fachberatung)

#### ■ WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG

[www.uni-giessen.de/studium/lehramt/l5](http://www.uni-giessen.de/studium/lehramt/l5)



100% Naturpapier | Auflage: 250 | Stand: Oktober 2018  
Bilder: Außen: Ben Kahl/JLU; Innen: jgroup/123rf.com



## Lehramt an Förderschulen (L5)

Erste Staatsprüfung

Das Studium Lehramt an Förderschulen (L5) ist der universitäre Teil der Lehramtsausbildung und schließt mit der Ersten Staatsprüfung ab.

„Die Lehrerbildung hat das Ziel, alle Lehrkräfte zur sachkundigen Mitgestaltung der Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern zu befähigen. Sie umfasst die Gesamtheit der Lehr- und Lernaktivitäten zum Aufbau, zur Aktualisierung und zur Erweiterung der im Lehrerberuf erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten“, §1, Abs. 1, Hessisches Lehrbildungsgesetz (HLbG). Das Studium ist entsprechend den Anforderungen des HLbG und der Verordnung zur Durchführung des Hessischen Lehrbildungsgesetzes (HLbGDV) organisiert.

## Das sollten Sie mitbringen

Als zukünftige Lehrerin / zukünftiger Lehrer sollten Sie Interesse am Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie an den gewählten Studieninhalten bzw. Ihren Unterrichtsfächern mitbringen. Kontaktbereitschaft, Stabilität und Selbstreflexivität sind weitere günstige Eigenschaften für den Beruf. Die Fächerbreite in den Lehramtsstudiengängen fordert Ihnen Flexibilität und Interesse je nach Fächerwahl sowohl an naturwissenschaftlichen, sprach- und geisteswissenschaftlichen sowie sozial- und erziehungswissenschaftlichen Fragestellungen, Methoden und Denkweisen ab.

## Das müssen Sie mitbringen

Zulassungsvoraussetzung für die Lehramtsstudiengänge mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung, die Fachhochschulreife reicht nicht aus.

Für einzelne Unterrichtsfächer sind Studienvoraussetzungen in Form von Eignungsprüfungen (Musik, Kunst, Sport) oder Sprachvoraussetzungen (Englisch) vorgesehen.

## Tätigkeitsfelder

Das Studium Lehramt an Förderschulen (L5) bereitet Sie auf den Unterricht an Förderschulen bzw. Beratungs- und Förderzentren vor. Insbesondere im Rahmen der Inklusion sind Förderschullehrerinnen und -lehrer auch an Regelschulen tätig.

Die Befähigung zum Lehramt an Förderschulen berechtigt auch zum Unterricht in Grundschulen und in dem studierten Fach auch zum Unterricht als Förderlehrkraft in Haupt- und Realschulen sowie in den besonderen Bildungsgängen der beruflichen Schulen.



## Studienaufbau

Die Studiendauer beträgt in der Regel neun Semester und das Studium schließt mit der Ersten Staatsprüfung ab.

Während des Studiums werden mehrere Anteile gleichzeitig studiert:

- die vier Grundwissenschaften: Soziologie, Politikwissenschaft, Psychologie, Erziehungswissenschaft (Pädagogik);
- zwei sonderpädagogische Fachrichtungen sowie weitere Module aus dem Bereich Heil- und Sonderpädagogik;
- ein Unterrichtsfach;
- ein Praxissemester mit vor- und nachbereitenden Veranstaltungen.

Zwei sonderpädagogische Fachrichtungen müssen gewählt werden, möglich sind:

- Beeinträchtigung des Lernens;
- Geistige Entwicklung;
- Beeinträchtigung der emotional-sozialen Entwicklung (darf nur als 2. Fachrichtung gewählt werden);
- Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens.

Ein weiteres Unterrichtsfach müssen Sie aus folgendem Fächerkanon wählen:

- Arbeitslehre
- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch<sup>\*)</sup>
- Erdkunde
- Ethik
- Evangelische Religion
- Geschichte
- Katholische Religion
- Kunst<sup>\*)</sup>
- Mathematik
- Musik<sup>\*)</sup>
- Physik
- Politik und Wirtschaft
- Sport<sup>\*)</sup>

\*Studienvoraussetzungen sind nachzuweisen:  
[www.uni-giessen.de/studium/voraussetzungen](http://www.uni-giessen.de/studium/voraussetzungen)

Bis zum Ende des vierten Semesters ist eine Zwischenprüfung über eine erforderliche Menge an Leistungspunkten aus abgeschlossenen Modulen nachzuweisen. Das Studium entspricht dem ersten Teil der in zwei Phasen gegliederten Lehrerbildung, dem sich als zweite Phase der pädagogische Vorbereitungsdienst (Referendariat) anschließt. Die zweite Phase wird mit der Zweiten Staatsprüfung abgeschlossen. Erst mit dieser wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Förderschulen erworben und eine Bewerbung für die Einstellung in den Schuldienst ist möglich.

## Das Besondere bei uns

Die JLU bietet Lehramtsstudiengänge für alle Schulformen an. Die akademische Lehrerbildung ist ein Schwerpunkt des Lehr- und Studienangebots der Justus-Liebig-Universität Gießen. Mit ihrem Antrag „Gießener